

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	<b>CHM</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1918102</b> Kürzel
---	---------------------------	---	------------------------------

<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Mohr, Anja</b> Zuname ..... Vorname ..... <b>Braun, Boris</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....	ID: 181918102 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
---	---

<b>Erwachen, Blühen, Wachsen</b> Titel ..... Reihe ..... <b>978-3-86702-408-2</b> <b>116</b> <b>19,99</b> ISBN      Seitenzahl      Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock, <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff, <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3, <input type="checkbox"/> 4-5, <input type="checkbox"/> 6-7, <input type="checkbox"/> 8-9, <input type="checkbox"/> 10-11, <input type="checkbox"/> 12-13, <input type="checkbox"/> 14-15, <input checked="" type="checkbox"/> 16-17, <input type="checkbox"/> ab 18
<b>Ökotopia</b> <b>Aachen</b> <b>2018</b> Verlag      Ort      Jahr	

<b>Taschenbuch / Heft /</b> ..... <b>Sachliteratur /</b> ..... Medienart/Ausführung      Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Frühling / Natur /</b> ..... ..... .....
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja <b>Erstelldatum: 10.03.2018</b>		

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Für Projekte zum Thema Frühling in Kita oder in der Schuleingangsphase sehr gut geeignet.</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>18.02.2018</b> Verlag Datum .....
---	---

**Inhaltsangabe**

Ganzheitlich orientierte Praxisideen zum Thema Frühling in handlicher Form. Hier findet man Geschichten, Lieder, Bastelangebote oder Versuchsreihen zu Pflanzen und Tieren. Beobachtungsbögen oder Arbeitsblätter können so übernommen werden und kurze Sachinformationen zu Thema, Material, Altersgruppe und Zeitaufwand lassen die Vorbereitung der einzelnen Phasen überschaubar erscheinen.

**Beurteilungstext**

Es wird Frühling und in dieser umfangreichen Sammlung von Praxisideen findet man eine Fülle von Anregungen, diese Jahreszeit ganzheitlich und sehr abwechslungsreich zu würdigen. Ob kreativ, handwerklich im Garten oder auf der Fensterbank, musikalisch oder als kleine Geschichte - hier werden übersichtlich mit Material- und Altersangabe sowie Fotos und Kopiervorlagen sofort umsetzbare Vorschläge für Kitas und teilweise auch die Schuleingangsphase zum Thema gemacht. Dies ist ein Praxisbuch, das in keiner Arbeitsbücherei fehlen sollte. Versuchsreihen mit Beobachtungsbögen beim Gärtnern oder Wässern, das Pflanzen und Säen von Frühlingsblumen oder die Entwicklung tierischer Frühlingsboten wie Bienen und Schmetterlinge werden nach dem Spiralprinzip auf verschiedenen Alters- und Entwicklungsstufen angeboten.

Neben der Themenüberschrift findet man ein Schlagwort zur Umsetzung, darunter die Altersangabe und ausführliche Materialliste sowie Querverweise zu den im Anhang befindlichen Kopiervorlagen. Die meisten Anregungen umfassen nicht mehr als eine DIN A4-Seite und sind mit Schwarzweißfotos oder Zeichnungen illustriert. Geschichten oder mündliche Anweisungen sind fett gedruckt, Bewegungen bei Kreis- oder Fingerspielen erscheinen kursiv gedruckt. Sachinformationen zu einzelnen Pflanzen oder Tieren werden ebenfalls optisch hervorgerufen und sind kurz und knapp. Im Register findet man alphabetisch sortierte Schlagwörter von Arbeitsblatt über Legespiel bis hin zu Versuchen, die es leicht machen, die einzelnen Anregungen schnell zu finden.

Zusammenfassend lässt sich dieses Handbuch als sehr gut in der Praxis anzuwenden beurteilen. Mit wenig Aufwand gut vorbereitet sein, das findet man selten!

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>PS</b> Kürzel	<b>Nr. 1918098</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Wieber, Monika</b> Zuname Vorname			ID: 181918098	
<b>Robitzky, Marc</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Bewertung	
Übersetz. von (Name, Vorn.)			<input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Der Kita-Tag</b> Titel			Zielgruppe	
<b>Bild+Wort-Karten</b> Reihe			<input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-86702-412-9</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>19,99</b> Preis (EURO)		
<b>Ökotopia</b> Verlag	<b>Aachen</b> Ort	<b>2018</b> Jahr		
<b>Spiel / Arbeitsheft</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Familie / Fremde Kulturen /</b> ..... ..... .....	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Ein Begleitheft ist in der Kartenbox enthalten.</b>			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
.....			Zentraldatei: <b>16.04.2018</b>	
.....			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

32 Bild- und Wortkarten des Kita-Tages ermöglichen pädagogischen Fachkräften eine bessere Zusammenarbeit mit fremdsprachigen Eltern. Diese 32 Karten decken die wichtigsten Themen in der Kita ab, wie beispielsweise die Tagesabläufe, Räumlichkeiten, Ansprechpartner, Regeln usw.

Diese Symbolkarten mit anschaulichen Abbildungen aus dem Kindergartenalltag können zur Überwindung von Kommunikationsschwierigkeiten beitragen.

Ein Bild sagt oft mehr als tausend Worte.

Diese Karten sind ein erster Schritt auf dem Weg, alle Beteiligten in der Kita willkommen zu heißen.

**Beurteilungstext**

Diese 32 Bild- und Wortkarten sind für die Zusammenarbeit der pädagogischen Fachkräfte mit fremdsprachigen Eltern geeignet und sehr zu empfehlen. Die Zielgruppe dieser Symbolkarten sind Eltern und pädagogische Fachkräfte, denen die notwendigen Sprachkenntnisse fehlen. In 32 bildhaften Darstellungen werden zum einen Situationen aus dem Tagesablauf und den Räumlichkeiten einer Kita gezeigt. Zum andern können die Karten - als Informationsanker - den Eltern das Ankommen und die Eingewöhnung in der Einrichtung erleichtern. Die Karten sind ein Hilfsmittel bei der Situationsbewältigung „Ankommen in der Kita“.

Sie geben wichtige Informationen über den Kindergartenalltag wieder und dienen als erste Orientierung. Die Bildinformation ersetzt die Sprachinformation. Sie dienen der Unterstützung von Gesprächen.

Die einzelnen beschichteten DIN A-5 Pappbildkarten sind durch farbige Bilder sehr ansprechend gezeichnet.

Auf der Vorderseite wird jeweils eine komplexe Darstellung aus dem Kita-Alltag dargestellt und auf der Rückseite befinden sich weitere Details. Die einzelnen abgebildeten Gegenstände und Ereignisse mit den dazugehörigen Begriffen helfen beim Wortschatzaufbau.

Das enthaltene Begleitheft gibt eine genaue Erklärung zur Arbeitsweise der Symbolkarten und es enthält noch Impulse zur weiteren Elternarbeit und Anregungen zur Sprachförderung. Außerdem werden am Ende noch wichtige Links angegeben und eine Kopiervorlage ist dabei.

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	<b>PS</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1918106</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Erkert, Andrea &amp; Hüser,</b> Zuname Vorname		ID: 181918106	
<b>Brischnik, Irene</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
<b>Feste in der Krippe feiern</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-86702-406-8</b> ISBN	<b>92</b> Seitenzahl	<b>24,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ökotopia</b> Verlag	<b>Aachen</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	
<b>Taschenbuch / Heft /</b> Medienart/Ausführung	<b>Fachliteratur</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b> .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Im Buch ist eine CD enthalten.</b>		Schlagwörter <b>Kindheit / Kindergarten</b> ..... ..... .....	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: <b>16.04.2018</b>	
		Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**

Dieses Buch enthält eine bunte Sammlung an einfachen Spielen und Liedern für jedes Fest und für alle Jahreszeiten. Die Spiele und Lieder können für den Morgenkreis im U3 - Bereich täglich genutzt werden. Die Praxisideen lassen sich kinderleicht im Morgenkreis durchführen. Die beiliegende CD enthält die 14 Lieder des Buches und kann im Morgenkreis gehört werden. In diesem Buch findet man tolle Ideen für jedes Fest, die einfach umgesetzt werden können.

**Beurteilungstext**

Dieses Buch ist für Personen, die mit Krippenkindern im Alter von 1-3 Jahren arbeiten, geeignet und zu empfehlen. Es enthält eine bunte Sammlung an einfachen Spielen und Liedern für sämtliche Feste und für die jeweiligen Jahreszeiten. Die Spiele und Lieder können für den Morgenkreis mit U3 - Kindern täglich genutzt werden. In diesem Buch sind zahlreiche Spiele und 14 Lieder zum Begrüßen und Verabschieden, rund um den Herbst und für ein kleines Lichterfest, für den Adventskreis, für eine Nikolausfeier, zum Frühlingsanfang und für ein kleines Osterfest, für den Sommer und für einen Kindergeburtstag enthalten. Durch dieses Praxisbuch erhält der Leser Anregungen, wie der Morgenkreis ohne viel Aufwand durchgeführt werden kann. In dem Buch ist eine CD mit den 14 Liedern des Buches enthalten, die entsprechend eingesetzt werden kann. Jedes Kapitel enthält einfache Hinweise für die Praxis, immer zwei Lieder mit Noten und Gitarrenakkorden und verschiedene Spielideen. Vor jeder Spielidee befindet sich eine empfohlene Altersangabe und die Angabe der benötigten Materialien. Das Buch gibt dem interessierten Leser die Möglichkeit, einen Morgenkreis ohne großen Aufwand kindgerecht zu gestalten. Durch farbige Zeichnungen wird das Buch sehr ansprechend illustriert. Am Ende des Buches befindet sich als Anhang ein Register. Dieses Buch ist sehr praxisorientiert und lädt zum direkten Ausprobieren ein.

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>137</b> Kürzel	<b>Nr. 1918103</b>	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Beci, Veronika /</b> Zuname Vorname			ID: 181918103		
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
<b>Ein Hund in unserer Kita</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
<b>978-3-86702-414-3</b> ISBN		<b>91</b> Seitenzahl	<b>19,99</b> Preis (EURO)		
<b>Ökotopia</b> Verlag		<b>Aachen</b> Ort	<b>2018</b> Jahr		
<b>Taschenbuch / Heft /</b> Medienart/Ausführung		<b>Fachliteratur</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: <b>04.04.2018</b>			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Kitapädagogik als Einsatzort</b>			Schlagwörter <b>Lernen Tiere</b>		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: <b>04.04.2018</b>		
Verlag Datum			Verlag Datum		

**Inhaltsangabe**  
 Der Hund als Anschauungsobjekt in der Kita? Wie geht das und was kann ich mit ihm machen? Praxisorientiertes Buch, in dem erklärt wird, was ein Hund braucht, was die Kinder tun können und wie die Erzieherin alles in die richtigen Bahnen lenkt.

**Beurteilungstext**  
 Die drei Autorinnen wollen ihr Wissen, ihr Verständnis für den Hund und die Kinder weitergeben. Das ist ihnen gut gelungen, denn das großformatige Buch ist praxisorientiert aufgebaut.

Welcher Hund ist der Richtige? Was ist zu beachten, wenn ein Hund die Kita betritt? Wie sollten die Kinder mit ihm umgehen? Und vor allem, was kann man mit einem Hund machen, außer streicheln und Stöckchen werfen?

Das Schöne ist, dass es wirklich viele Fotos gibt, so werden die Dinge sichtbar und erklären sich fast von selbst. Erst folgt ein Teil, der erklärt, was zu beachten ist. Die Kinder sollten ruhig sein und erst einmal in Vorbereitung den Umgang mit dem Hund kennenlernen. Eine Schnupperphase sollte es geben und dann folgen Spiele mit dem Hund. Diese fördern nicht nur die Liebe zum Tier, sondern auch die Konzentrationsfähigkeit der Kinder. Darauf wird Wertgelegt: die Kinder sollen etwas mitnehmen und lernen. Rücksicht, Konzentration, Behutsamkeit sind nur einige Dinge, die der Hund vermitteln kann.

Auch das Herumtoben oder einfach nur streicheln kommt nicht zu kurz. Das Beisammensein zählt auch und natürlich der Spaß. Ohne Druck, aber mit Erfahrung soll eine tolle Atmosphäre in der Kita entstehen.

Das Buch ist jedem zu empfehlen, der in einer Kita arbeitet und/oder es vielleicht bald tun möchte. Ich kann mir vorstellen, dass das Buch auch gut als Forschungsliteratur benutzt werden kann oder für Praxisprüfungen in der Kita.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	22 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1918104 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Wagner, Martina</b> Zuname ..... Vorname .....		ID: 181918104	
Kühler, Anna-Lena Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Das Tier- und Natur-Spielebuch für Krippenkinder</b> Titel .....		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe .....		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-86702-409-9 ISBN	101 Seitenzahl	19,99 Preis (EURO)	
Ökotopia Verlag	Aachen Ort	2018 Jahr	
Broschur Medienart/Ausführung	Fachliteratur Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) .....		Schlagwörter ..... ..... .....	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei: 30.04.2018	
Verlag Datum .....		.....	

**Inhaltsangabe**

Es gibt ein ausführliches Vorwort in dem Praxisbuch "Das Tier- und Natur-Spielebuch für Krippenkinder", in dem die Zielgruppe "Erzieher/Erzieherin" genannt wird und auf die Kompetenzerweiterung der kleinen Kinder durch die Umsetzung der verschiedenen zahlreichen Vorschläge hingewiesen wird. In zwei große praktische Bereiche ist das Buch eingeteilt, einmal in den Bereich Tierspiele und zum anderen in den Bereich der Naturspiele.

**Beurteilungstext**

Es ist ungewöhnlich, dass das Vorwort dieses praktischen Lehrwerkes "Das Tier- und Natur-Spielebuch für Krippenkinder" so ausführlich ist. Ganz deutlich wird die Zielgruppe der eineinhalb bis dreijährigen Kinder angesprochen und welche wichtigen Aufgaben der Erzieher haben, die Fähigkeiten und Möglichkeiten der Kinder dieser Altersgruppe zu sehen und zu erweitern.

In dem Kapitel "Tierspiele" werden die Tiere benannt, die die Kinder kennen und sehen wie die Katze, den Frosch, die Ente, den Igel oder das Eichhörnchen. Zu jedem Tier gibt es eine Geschichte, eine einfache Bastelmöglichkeit und vor allen Dingen immer wieder Vorschläge für Bewegungsspiele. Auch passende kleine Lieder und Fingerspiele kann der Leser in diesem Kapitel finden.

In dem Kapitel "Naturspiele" geht es um Erfahrungen, die das Kind in der Natur erleben kann. So werden die Kinder sensibilisiert sich eine Blumenwiese genauer anzusehen oder das Wachsen von Gemüse und Kräutern zu beobachten. Auch in diesem Kapitel findet der Leser Lieder, Fingerspiele, Geschichten und Bastelangebote, die er mit seinen Kindern umsetzen kann.

Alle Bastelangebote sind mit farbigen Zeichnungen veranschaulicht. Ebenso sind die Bewegungsspiele mit Turmatten farbig abgebildet, sodass es eine Leichtigkeit ist, diese Parcours nachzubauen und es mit den Kindern zu durchlaufen.

Insgesamt ist es ein sehr tolles Praxisbuch, in dem der Erzieher/die Erzieherin eine Fülle von Anregungen finden kann, die sich auch tatsächlich in der Praxis umsetzen lässt. Aber auch noch etwas ältere Kinder lassen sich von den Vorschlägen motivieren.

Wichtig fand ich noch, dass sich ein Hinweis auf die Gefahr von Zecken in dem Buch befand. So soll der Erzieher darauf achten, dass es keine nackten Stellen an den Beinen geben sollte, wenn die Kinder durch die Wiesen laufen.

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b>		<b>154</b>	<b>Nr. 1918105</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Held,</b>		ID: 181918105	
Zuname		Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Das Freispiel-Buch</b>		Einsatz- möglich- keiten	
Titel		<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
<b>978-3-86702-407-5</b> ISBN		<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>104</b> Seitenzahl		<b>19,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ökotopia</b> Verlag		<b>Aachen</b> Ort	
		<b>2018</b> Jahr	
<b>Spiel / Arbeitsheft</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung		Fachliteratur Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
.....		.....	
.....		.....	
.....		.....	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: <b>01.05.2018</b>	
		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Dieses Buch gibt zahlreiche Ideen und Impulse, wie Kinder durch passende Anreize, zum Freispiel angeregt werden können und sie dabei wertvolle Kompetenzen entwickeln können.

**Beurteilungstext**  
 Das Buch richtet sich an Pädagogen, die Information zum Einsatz möglicher Freispielsituationen und deren Kompetenzförderung suchen. Zahlreiche Fotografien verdeutlichen den Einsatz verschiedener Materialien als Impuls für das freie Spiel. Die Fotografien und Texte bilden hierbei eine optisch und inhaltlich gelungen Einheit. Das Fachbuch ist sehr strukturiert und übersichtlich aufgebaut. Zu Beginn erfährt der Leser viel über die kindlichen Entwicklungsstufen und bringt sie mit verschiedenen Spiel- und Sozialformen in Einklang. Dann folgt der sehr informative und ansprechend gestaltete Hauptteil, bei dem einzelne Impulse vorgestellt werden. Der Leser sieht auf einen Blick, welches Material benötigt wird und für welche Altersstufe dieser Anreiz geeignet ist. Mit viel Hintergrundwissen und Leidenschaft verdeutlichen die Autorinnen, dass freies Spiel keine "nette Beschäftigung" für Kinder ist, sondern eine Möglichkeit bietet, kreativ, motiviert und selbstbestimmt kostbare und vielfältige Erfahrungen zu sammeln.

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	<b>gse</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1918099</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Goldfeld, Kathrin</b> Zuname Vorname		ID: 181918099	
<b>Rieken, Anne</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
<b>Das Meer</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Guck+Reim-Karten</b> Reihe		Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-86702-411-2</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>19,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ökotopia</b> Verlag	<b>Aachen</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	
<b>Spiel / Arbeitsheft</b> Medienart/Ausführung	<b>Sonstige</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 06.06.2018</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Stabile Karten im Format 15 cm x 21 cm</b>		Schlagwörter <b>Natur / Umweltschutz / Tiere</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
		Zentraldatei: <b>01.06.2018</b>	
		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Das Meer und seine Bewohner spielerisch entdecken – das ist das Thema dieser Guck- und Reim-Karten. Die 32 stabilen und sehr schön illustrierten farbigen Karten geben viele Anreize für die Neugier der Kinder.  
 Auf der Vorderseite sind Illustrationen der wichtigsten Meeresbewohner sowie typischer Meeresphänomene zu sehen. Die Spielanregungen und Reime auf der Rückseite bieten unterschiedliche Spielmöglichkeiten zum Thema der Vorderseite.

**Beurteilungstext**  
 Die stabile Pappbox sieht aus wie ein großer Briefumschlag, in dem sich die 32 Karten befinden. Ein Begleitheft mit vielen Gedanken zu den Themen „Kinder sind Forscher und Entwickler, Spielzeit ist Entwicklungszeit, Visuelles Lernen und Der Reim“ geben Denkanstöße für Erwachsene zum Umgang mit diesem Spiel.  
 Die Karten sind liebevoll und sehr ansprechend farbig illustriert. Sie sind so konzipiert, dass Spiel und Sprache miteinander harmonieren und Wissenswertes über das Meer, viele Meeresbewohner und Meeresphänomene entdeckt werden können. Neben Staunen, Entdecken und sinnesfreudigen Erlebnissen lernen die Kinder etwas über Konzentration und üben sie dabei. Das Meer übt auf die meisten Menschen eine starke Faszination aus. Mit diesem Spiel lernen Kinder eine Menge über das Meer und sie erweitern ihren Wortschatz und ihre sprachlichen Fähigkeiten. Auf der Vorderseite zeigen die Karten wichtige Meeresbewohner wie z.B. Seestern, Hai, Seehund, Qualle, Meeresschnecke, Wal, Fischschwarm, Pinguin, Rochen, Wattwurm, Delfin, Seepferdchen, Krabbe u.a. Dann gibt es noch die Perlenmuschel, Ebbe und Flut, Wellen, das Piratenschiff, Salz- und Süßwasser, den Leuchtturm, den Taucher und den Fischkutter.  
 Die Spielverse auf der Rückseite der Karte greifen immer nur das Thema der Vorderseite auf. In einem Reim, der zum Nachsprechen animiert, erfahren Kinder etwas über Haie, Fischkutter usw. Hier liegt der Schwerpunkt auf der Sprachförderung von klein an. Der Reim bindet immer die Kinder mit ein - durch Geräuschbildung, z.B. bei der Robbe - die Kinder rufen laut ough, ough, ough. Ein abwechslungsreiches Spielangebot aus allen Bildungsbereichen ergänzt die Spielverse und bringt die Kinder in Bewegung. Das Spielangebot passend zum Reim enthält eine Alters- und Materialangabe. Ein hilfreicher Tipp zum jeweiligen Bewegungsspiel rundet die kleine Einheit auf der Kartenrückseite ab.  
 Ob beim Basteln von Regenbogenfischen, beim Seepferdchentanz oder beim Wellen-Experiment, hier wird ganzheitliche Förderung erlebt.  
**Fazit:** sehr empfehlenswert, geeignet für Kita, Tageseltern, Familie;  
 liebevoll und gut durchdacht gestaltet, praktisch in der Handhabung



<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	<b>gse</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1918101</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schlösser, Elke</b> Zuname Vorname		ID: 181918101	
<b>Schmitz-Gebel</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
<b>So gelingt Zusammenarbeit mit Eltern - U3</b> Titel			
Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> 10-11			
<b>Pädagogische Kompetenz</b> Reihe			
<b>978-3-86702-415-0</b> ISBN	<b>128</b> Seitenzahl	<b>19,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ökotopia</b> Verlag	<b>Aachen</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	
<b>Taschenbuch / Heft /</b> Medienart/Ausführung		<b>Fachliteratur</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
<b>Fachbuch für Erzieher in Kitas mit U3-Betreuung</b>		<b>Arbeitswelt / Beruf /</b> .....	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
		Zentraldatei: <b>03.06.2018</b>	
		Verlag Datum	
<b>Ersteldatum: 06.06.2018</b>			

**Inhaltsangabe**  
 Die Zusammenarbeit mit Eltern ist besonders im U3-Bereich eine große Herausforderung für Kindertageseinrichtungen. In diesem sensiblen Bereich gilt es in besonderem Maße, Berührungängste abzubauen und gegenseitiges Vertrauen zu schaffen. Dieses Methodenhandbuch ist allen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen dabei eine wertvolle Unterstützung.

**Beurteilungstext**  
 Eine gelungene Bildungskoooperation in Krippe und Kita ist das oberste Ziel dieses Buches. Es richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die Kinder unter 3 Jahren betreuen und dabei begleitend und stärkend mit Eltern zusammenarbeiten möchten. Die methodischen Anregungen sind spezifisch auf den U3-Bereich angelegt. Viele Anregungen für die Kooperation mit den Eltern sind jedoch auf die Zusammenarbeit mit Eltern 3- bis 6-jähriger Kinder übertragbar.  
 Das Methodenhandbuch ist in 4 Kapitel gegliedert und ein Vorwort erläutert die Ziele des Buches. Die Kapitel sind thematisch folgerichtig nach dem zeitlichen Ablauf der Kooperation mit Eltern und den wichtigsten Phasen dieses Prozesses gegliedert. Die Themen sind: a. Definieren – „vorab bedenken“, b. Orientieren - „gemeinsam starten“, c. Kooperieren - „zusammen wirksam sein“, d. Reflektieren - „bedenken und auswerten“. Dieses umfassende Handbuch unterstützt pädagogische Fachkräfte optimal bei der professionellen Kommunikation und Kooperation mit U3-Eltern. Es bietet gut durchdachte Ideen und Anregungen für Hospitationen, unterschiedlichste Elternbriefe, Entwicklungsgespräche, Anmeldung, Eingewöhnung, Aufnahmegespräche, Reflexionen u.v.m.! Formulierungshilfen, Checklisten und viele Kopiervorlagen erleichtern den Einsatz im Alltag. Das ist besonders für Neueinsteiger in den Bereich U3-Betreuung eine wertvolle praktische Unterstützung.  
 Diese Arbeitshilfe ist optisch ansprechend aufgebaut, alle neuen Themen und Überschriften sind in grün gehalten. Hilfreich am Kapitelende sind 5 grün dargestellte Piktogramme zu den Punkten: Ziele, Methoden, Fragen zur persönlichen Reflexion, Aufgaben zur professionellen Vertiefung und Literaturtipps und Links. Sie helfen dabei, die eigene Vorgehensweise zu planen, zu überdenken und zu hinterfragen. So gelingt eine Bildungskoooperation auf Augenhöhe in Einzelgesprächen, Gruppenarbeit und Projekten.  
 Fazit: Ein gut durchdachtes und hilfreiches Methodenhandbuch für die tägliche Praxis, geschrieben von einer erfahrenen Pädagogin, ein Muss für jede Einrichtung mit U3-Betreuung – sehr empfehlenswert!!



<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	Ausschuss	56 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1917933</b> Kürzel
---	-----------	-----------------------------------	------------------------------

<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schlösser, Elke</b> Zuname Vorname	ID: 171917933
<b>Illustrationen: Kasis</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>

<b>Zusammenarbeit mit Eltern-interkulturell</b> Titel Reihe <b>978-3-86702-405-1</b> <b>191</b> <b>19,99</b> ISBN Seitenzahl Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b> Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Ökotopia</b> <b>Aachen</b> <b>2017</b> Verlag Ort Jahr	Schlagwörter _____ _____ _____ _____

<b>Taschenbuch / Heft /</b> Medienart/Ausführung	<b>Fachliteratur</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	Erstelldatum: _____		

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Adressaten*innen sind Kinderpfleger*innen, Erzieher*innen, Lehrer*innen aus dem Grundschulbereich, Mitarbeiter*innen aus der Familienbildung</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>17.06.2018</b> Verlag Datum _____
--	---

**Inhaltsangabe**  
 Das vorliegende Buch bietet hervorragende Informationen und Hintergründe zur Kooperation mit Eltern - mit und ohne Zuwanderungsgeschichte - in Kindergarten, Grundschule und Familienbildung

**Beurteilungstext**  
 Die Autorin macht Mut, neue Wege zu gehen und den Dialog zwischen deutschen und zugewanderten Eltern im Wechselspiel interkulturellen Lebens und Lernens zu fördern.

In der Neuauflage des Buches „Zusammenarbeit mit Eltern - interkulturell“ werden Ansätze, die sich an vielen Orten seit 2004 erprobt und etabliert haben, fortgeführt und weiterentwickelt. Das Buch ist ein wahrer Schatz an fundierten Grundlagen, Sachinformationen und Praxisbeispielen. Ein Buch aus der Praxis für die Praxis.

Elternarbeit wird von Erzieher\*innen und Pädagoge\*innen oft als notwendiges Übel empfunden, und Familien mit Zuwanderungsgeschichte scheinen dabei meist ein besonderes „Problem“ darzustellen. Dass Elternarbeit auch konstruktive Zusammenarbeit bedeuten kann, beweist das vorliegende Buch. Die Autorin zeigt kreative Wege auf, die Kooperation mit allen Eltern zu initiieren und fruchtbar werden zu lassen. Zugewanderte Eltern werden hier als Menschen mit besonderen Erfahrungen und sprachlichem und kulturellem Fachwissen begriffen, das genutzt werden kann und soll. Das Buch gibt immer wieder auch Gedankenanstöße zur pädagogischen Haltung und Selbstreflexion. So ist ein klares persönliches Bekenntnis zu antirassistischer und demokratischer Haltung Voraussetzung des Planens und Handelns. Sprachenrespekt vor jeder Familiensprache und Förderung der Mehrsprachigkeit werden mitgedacht. Arbeitserleichternd ist der gut strukturierte Praxisteil. Pädagogen\*innen erhalten methodische gut aufbereitete Planungshilfen und Anleitungen zur Umsetzung interkultureller Gesprächsführung bei Aufnahme- und Tür-und-Angel-Gesprächen, für Gruppenarbeit und thematische Elternabende.

Die Inhalte gliedern sich wie folgt und sind sehr lesefreundlich farblich in der Kopfzeile gekennzeichnet:  
 Zunächst wird eine aktuelle Einführung und eine Positionsbestimmung in das Thema gegeben. Inhalte und Zielsetzung des Buches runden das Einstiegskapitel ab.

Grundlagen - Aspekte interkultureller Zusammenarbeit mit Eltern -  
 Interkulturelle Pädagogik - Erziehung im Zeichen der Zeit -  
 Die Pädagogen\*innen - Rollenverständnis und interkulturelle Wirksamkeit -  
 Die Institution - Raum für interkulturelle Zusammenarbeit mit Eltern -  
 Die Eltern - Bedürfnisse Hoffnungen und Erwartungen -  
 Das Kind - Bindeband zwischen Eltern und Pädagoginnen -  
**Jugendliteratur und Medien** Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

- Die Praxis - Elternkontakte konkret und kreativ -
- Zusammenarbeit mit Eltern in Einzelkontakten -
- Zusammenarbeit mit Eltern in Gruppen -
- Einführende Elternabende für Eltern mit Kindergartenneulingen -
- Thematische Elternabende -
- Gemeinsame Projekte

Perspektiven interkultureller Praxis - ein Ausblick zur Praxis bis in die Zukunft hinein - runden den Praxisteil ab.

Literaturtipps

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	<b>MaGa</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1918097</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Steffe, Susanne</b> Zuname Vorname		ID: 181918097	
<b>Kühler, Anna-Lena</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
<b>Unser Körper</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Guck+Reim-Karten</b> Reihe		Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-86702-410-5</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>19,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ökotopia</b> Verlag	<b>Aachen</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	
<b>Spiel / Arbeitsheft</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachliteratur /</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter <b>Körper, Mensch</b> _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b> _____		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>02.07.2018</b> Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**  
Denken, bewegen, fühlen und dabei den eigenen Körper kennen lernen. Wo ist der Zeh? Was kann der alles? Und der Rücken, wo ist der? Was kann der so? Spielend Erfahrungen sammeln und ausprobieren, mal allein, mal mit der ganzen Gruppe und dabei singend und reimend auf einer Reise durch den Körper sein.

**Beurteilungstext**  
In den letzten Jahren sind einige Bücher, Spiele oder Filme zum Thema Körpererfahrungen auf den Markt gekommen, wie z.B. „Erforsche den Körper“ (2017) von Ravensburger, unzählige Bände von Was ist Was oder Was ist Was Junior, Meine Freundin Conni (2014) und auch interaktive „Tiptoi Bücher“ (ebenfalls Ravensburger 2014).  
All diese Medien sind jedoch erst für eine Zielgruppe ab ca. 4 Jahren geeignet und konstruiert worden.  
Die Erforschung unseres Körpers beginnt aber schon viel früher... also genaugenommen eigentlich... sofort.

Der Geruch der Mutter, wahrgenommen durch die Nase; der Blick durch die Augen; „die kleinen Händchen“; Hunger; müde sein... und mit der Erforschung unseres Körpers beginnt auch die Erforschung unserer Welt.  
Eine befreundete Erzieherin machte mich letzters wieder darauf aufmerksam, dass die Hirnaktivität in den ersten Jahren am höchsten sei. Nie wieder lernen unsere Kinder so viel, wie in den ersten drei Jahren.  
Da kommt ein wenig Anregung zur Förderung der Sprache, Motorik und Wahrnehmung für Mamas, Tagesmütter oder andere in Form von Körper, Sprache und Bewegung doch gerade recht.

Die "Guck+Reim-Karten U3 – Unser Körper" enthalten: 32 Bildkarten mit Spielideen und Reimvorschlägen auf der Rückseite, dazu eine Anleitung in einem Pappkarton zum Verstauen, welcher jedoch nach zweimaligem Benutzen nicht mehr zu schließen ging.  
Die Bildqualität hat mich überzeugt. Als Sonderschullehrerin weiß ich, wie schwierig es ist, gute Bilder von Körperteilen zu finden, auf denen man auch wirklich die Schultern erkennt und nicht mit Pfeilen und anderem arbeiten muss und die Kinder letztlich das Gemeinte nur erraten können. Auf der Rückseite jeder Karte findet sich zu jedem Körperteil ein Reimvers. Dies gefällt mir besonders gut, wäre auch für Kitaeeinheiten sehr gut geeignet. Dazu gibt es noch ein Spielangebot, bei dem natürlich das bereits erkannte und besungene Körperteil im Mittelpunkt steht.

Alles in allem halte ich den ganzheitlichen Ansatz dieser Karten für recht gelungen. Die Verbindung von denken, bewegen und fühlen ist bewährt und kann letztlich nur zur Stärkung des motorischen Geschicks, emotionaler Balance geistiger Leistungsfähigkeit führen. Als Kitamaterial sind die Guck+Reim-Karten U3 sehr gelungen und auch ich würde es in einer Vorschulklasse an einer Förderschule ebenfalls sofort einsetzen. Auch im Hausbereich kann ich mir sehr gut vorstellen, dass die Kinder an den Karten Gefallen finden. Der Aufforderungscharakter ist groß. Ob die Karten nun einer Dauerbespielung einer 2-Jährigen lange Zeit standhalten, ist fraglich, die angepriesene Robustheit der Karten würde ich so nicht unterschreiben.

Darüber hinaus denke ich, man sollte die Aussagen auf der Rückseite der Karten nicht zu genau nehmen. Eine Spielbeschreibung mit den Worten: „Ein intelligenzförderndes Spiel mit Musik, das den Erwerb des Wortschatzes unterstützt“ würde mich eher abschrecken, um dies im Alltag einzubeziehen. Jedoch versteckt sich dahinter lediglich ein Lexikalisch-Semantischer Impuls mit Bewegungseinheiten – noch vereinfachter betrachtet: Ein Stopptanz-Spiel mit Benennungsaufgaben.

Also tief durchatmen... die Kinder lernen nie wieder so viel wie in den ersten drei Jahren, ja... aber das tun sie normalerweise auch ohne Förderspiele und ich versichere... einige „Fördereinheiten“ sind Ihnen bereits bekannt... oder noch nie den Händeturm mit ihren Kindern gemacht? Also, das Rad wird hier auch nicht neu erfunden, aber sehr anschaulich zusammengesucht und strukturiert.